

Neues von der Sanierung Musikalische Komödie

Der Wiedereinzug der Musikalischen Komödie in Haus Drei Linden verschiebt sich

Baustellenbesichtigung am Tag des offenen Denkmals am 13. September 2020

Die Musikalische Komödie ist die bekannte Spezialspielstätte der Oper Leipzig für Operette, Spieloper und Musical im Stadtteil Lindenau und wird seit Sommer 2019 umfassend saniert. Die wesentlichen Umbauten und Renovierungen im Haus Drei Linden sind bereits weit vorangeschritten und teilweise abgeschlossen. Zur Sanierung der Musikalischen Komödie im traditionsreichen und von Art Déco geprägten Haus Drei Linden werden **Zuschauersaal und Rang** umgebaut, die **Medientechnik** modernisiert sowie die **Rangumläufe, Treppenhäuser, Grundleitungen und Außenanlagen** erneuert. Ziel der Sanierung ist neben der denkmalchutzgetreuen Erhaltung auch ein besseres Besucherlebnis durch mehr Komfort und bessere Akustik. Durch den Ausbau des Rangs und den Einbau einer festen **Bestuhlung** wird die Sitzqualität verbessert und die Platzkapazität um 100 Sitze erhöht. Außer der modernen Licht- und Tontechnik wird ebenfalls eine Anlage zur **Klimatisierung** des Zuschauerraums installiert, was die aktuelle Hygieneplanung vereinfachen wird. Der neue höhenverstellbare **Orchestergraben** entspricht hohen künstlerischen Ansprüchen und ermöglicht schnellere Umbauzeiten auf der Bühne. Der **Venussaal** ist ebenfalls renoviert worden und bietet fortan nicht nur optisch einen festlicheren Rahmen für besondere musikalische Momente, sondern dient darüber hinaus als Rangfoyer. Im **Innenhof** lädt zusätzlich eine neu gestaltete Freianlage zum Verweilen ein, die einen barrierefreien Zutritt für Rollstuhlfahrer ermöglichen wird.

Der Wiedereinzug der Musikalischen Komödie in Haus Drei Linden verschiebt sich: Eröffnungsgala am 5.2.2021

Im Sommer wurden in dem 1912/13 errichteten Gebäude während der Bauarbeiten unvorhersehbare statische Probleme an der Kellerdecke sichtbar. Die sächsische Versammlungsstättenverordnung schreibt zwingend eine maximale Last von 500 kg/m² vor. Deswegen wurde eine neue statische Lösung für den Zuschauerraum gesucht, gefunden und mit einem Prüfstatiker der Stadt abgestimmt. Torsten Rose, Betriebsdirektor der Musikalischen Komödie: „Wir sichern den Spielbetrieb der kommenden Jahrzehnte! Deswegen können wir bei der statischen Neuberechnung keine Kompromisse eingehen und nehmen den Bauverzug schweren Herzens in Kauf. Natürlich ist die Sehnsucht nach unserer Spielstätte groß und die Vorfreude wächst mit jedem Tag.“ Um die Musikalische Komödie vollständig in neuem Glanz präsentieren zu können, wird die Eröffnung von Haus Drei Linden deshalb von November auf den 5. Februar 2021 verschoben. Das Ensemble tritt noch bis Oktober 2020 im Westbad auf; der anschließende Interimsspielplan der Musikalischen Komödie ist in Vorbereitung.

Offene Baustelle am Sonntag, 13.9.2020, 10 bis 13 Uhr

Vom Stand der Sanierung können sich die Leipzigerinnen und Leipzigerinnen am Tag des offenen Denkmals selbst ein Bild machen. Die Musikalische Komödie der Oper Leipzig lädt am Sonntag, dem 13. September 2020, ab 10 Uhr, zur Baustellenbesichtigung ein. Bitte an festes Schuhwerk denken, der Beschilderung folgen, die Abstände respektieren und mit Wartezeiten rechnen! Wegen der aktuellen Hygienebestimmungen ist nur ein Besucherkontingent von **maximal 40 Personen** zugelassen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Torsten Rose, Betriebsdirektor der Musikalischen Komödie, und der technische Leiter Frank Schmutzler stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Letzter Einlass ist um 12.30 Uhr.

Tag der offenen Baustelle Musikalische Komödie

im Haus Drei Linden, Haupteingang, Dreilindenstr. 30, Leipzig-Lindenau,

am Sonntag, 13.9.2020, 10 bis 13 Uhr

Letzter Einlass 12.30 Uhr

Eintritt frei!

Interviews und Führungen für die Presse sind mit Anmeldung möglich – bitte vereinbaren Sie einen Termin über presse@oper-leipzig.de

Die beiden Fotomotive können honorarfrei verwendet werden gegen Nennung des Copyrights

© Musikalische Komödie/ Tom Schulze

Weitere Informationen zur Musikalischen Komödie unter

www.oper-leipzig.de

facebook.com/MusikalischeKomoedieLeipzig/

SAMSTAG, 18. September 2020, 19.30 UHR:

Premiere des beliebten Musicals von Gerhard Kneifel im Westbad

BRETTER, DIE DIE WELT BEDEUTEN

Text von HELMUT BEZ und JÜRGEN DEGENHARDT nach »Der Raub der Sabinerrinnen« von Franz und Paul von Schönthan

Musikalische Leitung CHRISTOPH-JOHANNES EICHHORN

Inszenierung, Licht CUSCH JUNG

Choreografie MIRKO MAHR

Bühne FRANK SCHMUTZLER